

1:1 – Migration der Cyberlink Hosting- Systemumgebung

Version 1.5
28.12.2022
Status: freigegeben

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Ausgangslage.....	3
2.1	Allgemein	3
2.2	Technische Rahmensituation	3
3	Ziel	3
4	Migrationsunterbruch in der Nacht vom 12./13.01.2023	3
5	Migrationsvorgehen von Cyberlink und Nexus	4
6	Änderungen	4
6.1	Infrastruktur	4
6.2	IP-Adressen im Heim-Umfeld	4
7	Ablaufplan	5
8	Kommunikation	5

1 Einleitung

Die Nexus Schweiz AG führt ein eigenes Rechenzentrum, auf welchem das Hosting für Kunden-systemumgebungen betrieben wird. Das Rechenzentrum wird auf der Infrastruktur der Firma Cyberlink AG Zürich geführt.

2 Ausgangslage

2.1 Allgemein

- + Die Firma Cyberlink AG muss aus garantietechnischen Gründen einen Wechsel der aktuellen virtuellen Softwareversion, verursacht durch "End of Life Support" von VM Ware, in eine modernere Infrastruktur vollziehen.
- + Dies ist nicht verschiebbar und muss zwingend im unten genannten Zeitfenster vollzogen werden, um die Supportbereitschaft weiterhin gewährleisten zu können.
- + Zur Transparenz und zum gegenseitigem Informationsabgleich dient das vorliegende Dokument.

2.2 Technische Rahmensituation

- + Es findet eine 1:1 –Migration statt.
- + Es gibt keine Softwareveränderung in den Applikations-Versionen.
- + Es handelt sich in keiner Art und Weise um eine Migration auf eine Pilotinstallation, der Transfer erfolgt auf eine getestete Umgebung. Viele andere Kunden haben in kurzer Vergangenheit erfolgreich auf die neue Datacenter-Plattform umgestellt.

3 Ziel

Idealerweise soll der Kunde von dieser technischen Migration nichts merken. Cyberlink, Nexus und die involvierten IT-Dienstleister von den betroffenen Kunden arbeiten im Hintergrund und sind bestrebt, dass die Kunden am Morgen nach der Migration normal mit den Applikationen arbeiten können.

Alle vier Wochen am zweiten Donnerstag jedes Monats, finden im Rahmen von Wartungsarbeiten derartige Systemunterbrüche statt, an welchen das System über Nacht nicht verfügbar ist. Genauso ein Zeitfenster wird hier auch gleich benutzt, damit die Kunden möglichst nicht betroffen sind von diesem Umstand und keine zusätzlichen Wartungsunterbrüche entstehen.

4 Migrationsunterbruch in der Nacht vom 12./13.01.2023

Der Zeitrahmen des geplanten Migrationsunterbruchs, an welchem für die Kunden die Server nicht verfügbar sind, ist gemäss Ablaufplan vom Donnerstag, 12.01.2023 um 20.00 Uhr bis am Freitag, 13.01.2023 um 06.00 Uhr.

5 Migrationsvorgehen von Cyberlink und Nexus

Cyberlink hat derartige Migrationen mit seinen Kunden schon vielfach erfolgreich durchgezogen:

1. Mit genügend Vorlaufzeit wird von Cyberlink die jetzige Plattform in der neuen Umgebung nachgebaut (inklusive Firewall Regeln und sonstigen technischen Gegebenheiten). Es wurde ebenfalls bereits ein technischer Testdurchlauf durchgeführt. Im Anschluss erfolgt die Prüfung und bei allfälligen Missständen wird Nexus kontaktiert.

Bei der Migration werden als Erstes die bestehenden VM's von der alten in die neue Infrastruktur 1:1 migriert. Zu dieser Zeit werden die VM's nicht erreichbar sein. Falls Probleme entstehen, kann die Migration abgebrochen werden und die alte Umgebung wird wieder eingeschaltet.

2. Im Anschluss erfolgt die Prüfung für alle Elemente auf ihre Funktionalität. Falls es Komplikationen geben sollte während der Testphasen, kann der Change abgebrochen werden und die alte Infrastruktur wieder in Betrieb genommen werden.
3. Sobald sichergestellt ist, dass alles funktioniert, werden die Backup-Jobs in der neuen Umgebung nachgebaut. Die alten Backup-Daten werden zur Sicherheit noch längere Zeit aufbewahrt.
4. Anschliessend erfolgen sämtliche systemtechnischen Tests, um sicher zu stellen, dass alles einwandfrei funktioniert.
5. Die letzte Etappe stellt sicher, dass alle Aufrufe der Applikationen, Schnittstellen, Tasks, etc. korrekt starten und funktionieren.

6 Änderungen

6.1 Infrastruktur

Die Migration erfolgt 1:1 auf eine neue Infrastruktur (Hardware) und auf eine aktuelle, vom Hersteller unterstützte Version der VMware.

Die DNS-Einträge und die Ports bleiben erhalten, aber die öffentliche IP-Adressen werden sich ändern.

6.2 IP-Adressen im Heim-Umfeld

Im Wallis sind ein paar wenige Heime von der geänderten öffentlichen IP-Adresse betroffen. Dies sind Heime, bei denen die betreuende IT-Firma diese IP-Adressen für Berechtigungsvergaben beim Exchange Server verwendet (betrifft User im HR und der Planung für die E-Mailversände der Lohnabrechnung und des persönlichen Dienstplans).

Aktuell	Neu
213.158.152.5	212.45.194.26

7 Ablaufplan

Datum	Zeit	Task	Notfallszenario «Rollback»
12.01.2023	20.00 – 06.00 Uhr	Server Down für Kunden, keine Arbeit möglich	Jederzeitige Gewährleistung eines Rollback-Szenarios, bei welchem bei auftretenden Problemen mittels Backups jederzeit die «alte» Umgebung wiederhergestellt werden kann.
12.01.2023	20.00 – ca. 02.00 Uhr	Migration durch Cyberlink in Zusammenarbeit mit Nexus	
13.01.2023	02.00 – ca. 04.00 Uhr	Testing durch die Nexus-Systemtechnik	
13.01.2023	04.00 – 06.00 Uhr	Testing durch Nexus: Applikationstechnik, Software-Projektleiter, Schnittstellenverantwortliche, Spezialisten EPA und HealthLink	

8 Kommunikation

Bezüglich der Kunden aus dem Wallis ist der Gesamtprojektleiter Juan Payá (mailto: juan.paya@nexus-schweiz.ch) mit der Firma IT SLD Solutions SA in Kontakt.